

Zeitschrift: Die Glocken von Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 78 (2001)
Heft: [9]

Rubrik: Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachrichten aus dem Kloster

Abt Lukas Schenker

Weihe der neuen Chororgel

Zu Beginn einer besonders gestalteten Sonntagsvesper segnete Abt Lukas am 9. September 2001 die neue Chororgel. In der Begrüssung dankte er dem Orgelbauer Roman Steiner, Fehren, und seinen Mitarbeitern und allen anderen, die planerisch und fachkundig beratend mitgewirkt haben an der neuen Orgel. Übers Grab hinaus danken die Mariasteiner Benediktiner dem edlen Stifterpaar Ernst und Irma Leuthardt-Gronostay, da ihre Stiftung die Kosten für diese Orgel übernommen hat. Für die festliche Vesper sass diesmal auf der Orgelbank Herr Benedikt Rudolf von Rohr, Basel. Mit verschiedenen Orgelwerken und bei der Begleitung der Gesänge der Mönche und des Volkes, das zahlreich zu diesem festlichen Anlass erschienen war, führte er den Anwesenden die neue Orgel vor. Anschliessend bestand die Möglichkeit, die Orgel vom Chor aus von vorne zu betrachten, aber auch in der Benediktiskapelle einen Blick in das geheimnisvolle Innere der Orgel zu werfen.

Die Orgel wurde am 13. September 2001 von Herrn Rudolf Bruhin, Konsulent für Orgelfragen der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege, Basel, abgenommen. In seinem Schlussbericht steht zusammenfassend: «Die Orgel ist kunsthandwerklich und organologisch einwandfrei gearbeitet und edel intoniert. Die einzelnen Register sind charakteristisch und klanglich für alle Bedürfnisse geeignet, im Zusammenspiel mischen sie sich bestens und ergeben sogar im vollen Kirchenraum genügend Kraft und Fundament. Die Orgel fügt sich gut in den Kirchenraum ein

und ist musikalisch ideal für Chorgesang, für solistische Zwecke sowie auch als Begleitinstrument für den Volksgesang. Da das neue Instrument klanglich auf die Hauptorgel ausgerichtet ist, kann sie auch mit dem grossen Instrument zusammen gespielt werden.» Wir freuen uns an diesem fachmännischen Urteil über unsere neue Chororgel.

Mariasteiner Mönche in gemeindlichen Funktionen

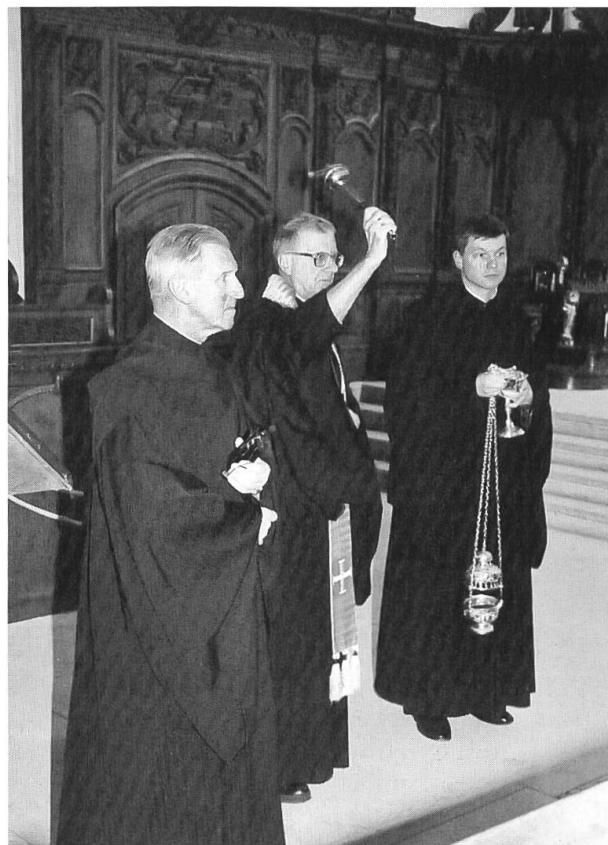
Br. Gerold Bütler wurde nach entsprechender Ausbildung zum Korporal/Unteroffizier der Feuerwehr unserer Gemeinde Metzerlen-Mariastein ernannt. Ebenso wurde er in die Baukommission der Gemeinde berufen. P. Peter von Sury nahm Einsitz in die Umweltschutzkommission der Gemeinde Metzerlen-Mariastein. Am 28. September 2001 wurden beide für ihre neue Funktion in Pflicht genommen.

P. Markus Bär ging in eine Pfarrei nach Bern

P. Markus Bär kehrte Ende Juli von Jerusalem zurück, wo er mehrere Monate im Benediktinerkloster der Dormitio (Hagia Maria Sion) vielseitige Dienste leistete. Er nahm nun am 1. Oktober 2001 im Hinblick auf einen geplanten Übertritt in die Diözese Basel eine Stelle an im Seelsorgeteam der Dreifaltigkeitspfarrei in Bern. Wir wünschen ihm für sein Wirken in einem neuen Arbeitsfeld Gottes Segen.

Weihe der Chororgel am 9. September 2001

Mit einem Weihegebet, mit Weihrauch und Weihwasser übergab Abt Lukas die Orgel ihrem Dienst (rechts).



Mit sichtlichem Stolz präsentieren unser Küchenchef A. Roth und Frau Cenet das kunstvoll hergerichtete Buffet, das im Anschluss an die Vesper den Gästen offeriert wurde (links).

Informationen

Liturgischer Kalender November 2001

Donnerstag, 1.	Hochfest Allerheiligen <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>
Freitag, 2.	Allerseelen <i>Gottesdienste wie an Werktagen</i>
Samstag, 3.	Hl. Pirmin , Abtbischof und Glaubensbote
<u>Sonntag, 4.</u>	<u>31. Sonntag im Jahreskreis</u> 16.00 Uhr Kerzensegnung in der Siebenschmerzenkapelle
Dienstag, 6.	Hl. Leonhard , Einsiedler
Mittwoch, 7.	Monatswallfahrt am ersten Mittwoch <i>Gottesdienste siehe S. 281</i>
Freitag, 9.	Weihtag der Lateranbasilika in Rom
Samstag, 10.	Hl. Leo der Grosse , Papst und Kirchenlehrer
<u>Sonntag, 11.</u>	<u>32. Sonntag im Jahreskreis</u> <i>Ausländersonntag, Tag der Völker</i>

Freitag, 16.	Hl. Otmar , Gründerabt von St. Gallen 14.20 Uhr: Rosenkranzgebet in der Josefskapelle
Samstag, 17.	Hl. Gertrud die Grosse , Ordensfrau und Mystikerin
<u>Sonntag, 18.</u>	<u>33. Sonntag im Jahreskreis</u>
Mittwoch, 21.	Unsere Liebe Frau von Jerusalem
Donnerstag, 22.	Hl. Cäcilia , Jungfrau, Märtyrin
Samstag, 24.	Hl. Kolumban , Abt, Glaubensbote
<u>Sonntag, 25.</u>	<u>Christkönigssonntag</u> 34. Sonntag im Jahreskreis
Freitag, 30.	Hl. Andreas , Apostel

Hochfest Allerheiligen

Am Vorabend (Mittwoch, 31. Oktober)

18.00 Uhr	1. Vesper (lat.)
19.45 Uhr	Feier der Vigil

Am Tag (Donnerstag, 1. November)

5.30 Uhr	Laudes
15.00 Uhr	Vesper (lat.)
Eucharistiefeiern wie an Sonntagen	

Gebetsanliegen November 2001

Die Weltkirche betet ...

dass beispielhafte Menschen uns Vorbild und Begleiter sind bei der Verkündigung von Gottes Reich.

Die Kirche in der Schweiz betet ...

dass Menschen, die in der Fremde alt und krank geworden sind, Gottes Nähe erfahren und Mitmenschen finden, die sie begleiten.



Am 22. November gedenkt die Kirche der hl. Cäcilia, der Patronin der «Musica Sacra». – Das Bild zeigt den Prospekt der neuen Chororgel.

Wir gedenken der verstorbenen Freunde und Wohltäter

Herr Armin Merz-Zumbach, Birsfelden
Frau Anna Kistler-Grossmann, Dornach

Eucharistiefeier und Stundengebet

Sonntage und Feiertage

19.45 Uhr	Vigil am Vorabend
5.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
6.30 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
11.15 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor der Eucharistiefeier</i>	
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Vesper und eucharistischer Segen
<i>Anschl. «Salve Regina» in der Gnadenkapelle</i>	
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Werktage

5.30 Uhr	Mette und Laudes
6.30 + 8.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet)
	<i>entfällt am Montag!</i>
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet)
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
ab 13.15 Uhr	<i>Beichtgelegenheit</i>
14.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (mit Predigt)
<i>anschliessend Rosenkranzgebet</i>	

3. Freitag im Monat

14.20 Uhr	Rosenkranzgebet in der Josefskapelle
-----------	--------------------------------------